

Annette Simonis, Corinna Dziudzia und Alexandra Müller	
Archive, Bücher und kulturelles Vergessen – einleitende Reflexionen	7
Linda Simonis	
„Habent sua fata libelli.“ Zur Karriere eines vergessenen Dramas der Shakespeare-Zeit	21
Annette Simonis	
Zur Restitution verbotener und vergessener Werke. Die ‚Heimkehr‘ der spanischen Exilliteratur und -kunst nach dem Ende der franquistischen Diktatur	37
Laura Zinn	
Aus dem Schatten eines Klassikers – Charlotte Schillers literarisches Werk	57
Corinna Dziudzia	
Gelehrte Frau oder Briefe schreibende Gehilfin? Luise Gottsched und die sich wandelnde Rezeption	81
Isabelle Stauffer	
Formale Innovation, Inspiration und Mut: Ein Denkmal für Dorothy Arzners <i>Christopher Strong</i>	111

Anne-Berenike Rothstein	
Der Roman als transpoetisches und -mediales Manifest einer globalen Kulturkritik: Sabine Scholl, <i>Die geheimen Aufzeichnungen Marinas</i> (2000)	125
Farzad Boobani	
Revisiting the Canon. Thomas Moore, Irish Nationalism and the Romantic Canon	165
Sara Khorshidi	
Marjane Satrapi's graphic novel (memoir) <i>Persepolis. The Story of a Childhood and The Story of a Return</i> between international success and censorship	183
Alexandra Müller	
Von wiederentdeckten Werken, ungelesenen Büchern und Schubladenromanen: Das Motiv des vergessenen Textes in der Gegenwartsliteratur	207
Zu den Autorinnen und Autoren des Bandes	249